



Der Lehmboden- Aelpler

*August
2022*



Impressum

Herausgeberin:

Sportschützen-Gesellschaft
Zürich-Aussersihl

Redaktionsadresse:

Peter Weber
Seebahnstrasse 175
8004 Zürich

Mail: pe.weber@bluewin.ch

Homepage Aussersihl:

www.sportschuetzen-aussersihl.ch

Inhaltsverzeichnis

Seite 2	Rubrik des Präsidenten
Seite 3 + 4	Rückblick Anlässe Kommende Anlässe
Seite 5 + 6	Der Scheibenwechsler Franz
Seite 7 + 8	In Memoriam Paul Knobel In Memoriam Erwin Gut
Seite 9	Nachwuchs Aussersihl Jubilare

Nicht vergessen:

17. September, 13:45 Uhr: Hanswaldmann-Cup

15. Oktober, ab 14:00 Uhr: Endschiessen

**Vorgängig: 13:30 Leimbodenalpcup-Final
und Juniorencup-Final**

Rubrik des Präsidenten

Leider mussten wir euch ende Juni vom Hinschied unseres Ehrenpräsidenten Paul Knobel informieren. Franz Bieri nimmt auf Seite 7 ein Nachruf und Würdigung von Paul Knobel vor. Ebenfalls verliess uns unser ehemaliger Aktivschütze Erwin Gut.

Unsere 135. Generalversammlung konnte am Freitag 6. Mai 2022 in unserer Schützenstube durchgeführt werden. Es war eine kurze GV ohne wichtige Traktanden.

Wahlen: Zum Präsidenten gewählt wurde wiederum Peter Weber. Bestätigt im Vorstand wurden, Paul Grob, Markus Tobler, Stefan Dittli, Peter Wettstein und Christian Hug.

Als Stubenmeisterin amtet weiterhin Rita Lips.

Das Osterhasenschiessen und den Sihltalcup gewann unser neues B-Mitglied und Junior Noël Elsener. Erfreulich war, dass von den 12 Teilnehmern 7 Junioren dabei waren. Jeweils 7 Aktivmitglieder besuchten die Verbandsschiessen. Wobei Tamara Weber herausragte. Am Frühlingsschiessen erreichte sie im Verbandsstich 99 Punkte und in der Gruppe 98 Punkte. Am kantonalen Vereinswettschiessen steigerte sie sich noch und erreichte im Vereinsstich 99 Punkte und in der Gruppe das Maximum von 100 Punkten. Aber auch unser Nachwuchs glänzte, Yana Dürst 98 Punkte, Roman Johnson 97 Punkte und Sarah Rice 95 Punkte erreichten für den Verein sehr gute Resultate. Mit dem guten Durchschnitt von 95 Punkten gewannen wir in der 2. Stärkenklasse und steigen somit wiederum auf.

Da in diesem Jahr das Knabenschiessen stattfindet, wird auch unser Volks- und Schülerschiessen durchgeführt am 10. / 11. September.

Der Hanswaldmann-Cup findet am 17. September statt. Das Endschiessen muss auf den 15. Oktober verschoben werden. Das Chlausschiessen ist am 3. Dezember.

Erfreulicherweise nehmen 10 Jungschützen*Innen am Jungschützenkurs teil und bestreiten auch den Juniorencup.

Ich wünsche euch allen erholsame Ferien und bleibt Gesund.

Euer Präsident
Peter Weber

Rückblick Anlässe

Osterhasenschiessen vom 14. April

Am Osterhasenschiessen nahmen 19 Mitglieder teil. Der Ostereierstich gewann mit sehr guten 99 Punkten Noël Elsener. Den Glücksstich gewann Yvonne Grob mit 19 mm Differenz.

Ostereierstich:

1. Elsener Noël	99 Punkte
2. Johnson Roman	95
3. Grob Yvonne	95
4. Minder Hansueli	95
5. Tobler Markus	94
6. Grob Paul	94
7. Schweizer Matthias	93
8. Huwiler Jolanda	92
9. Wettstein Peter	91
10. Hobley John	90



Noël Elsener, Sieger im Ostereierstich und Yvonne Grob, Gewinnerin des Glücksstich

Glücksschuss:

1. Grob Yvonne	19 mm
2. Schweizer Matthias	20
3. Johnson Andrew	25
4. Heim Johnson Fränzi	31
5. Tobler Markus	32
6. Elsener Noël	33
7. Lips Cornelia	33
8. Hug Christian	34
9. Just Janis	37
10. Schweizer Ginette	39

Sihltalcup vom 11. Juni

Am Sihltalcup nahmen 12 Schützinnen und Schützen, davon 7 Jungschützen teil. Den Final gewann unser neues B-Mitglied und Junior Noël Elsener mit sehr guten 194 Punkten. Paul Grob erzielte im Final 186 Punkte.

Final

	A-Scheibe	B-Scheibe	Total
1. Elsener Noël	97	97	194 Punkte
2. Grob Paul	97	89	186

Halbfinal

1. Elsener Noël	96	96	192 Punkte
2. Grob Paul	95	93	188
3. Johnson Roman	93	94	187
4. Tishchenko Polina	89	91	180

Viertelfinal

1. Tishchenko Polina	94	95	189 Punkte
2. Elsener Noël	94	94	188 / 191
3. Grob Paul	96	92	188 / 187
4. Johnson Roman	98	87	185
5. Grob Yvonne	93	91	184 / 185
6. Schweizer Matthias	94	90	184 / 178
7. Johnson Lukas	89	95	184 / 175
8. Dürst Yana	86	86	172

Trostrunde

1. Hug Christian	91	84	175 Punkte
2. Schweizer Ginette	92	81	173
3. Johnson Samuel	84	82	166
4. Just Janis	81	78	159





Sieger Noël Elsener und Paul Grob als Zweiter



Die Teilnehmer am Sihltalcup. Schönes Bild mit soviel Nachwuchs !

Die Verbandsschiessen wurden wieder durchgeführt:

VSpZU Verbandsschiessen in Wallisellen

Vereinswettkampf: 92.5 Punkte = 8. Rang von 11 Sektionen.

Einzelresultate: Tamara Weber 95 Punkte, und Sarah Rice und Paul Grob 94 Punkte, Roman Johnson und Yana Dürst 91 Punkte, Peter Wettstein 90 Punkte, Christian Hug 89 Punkte, Janis Just 87 Punkte

Gruppenwettkampf: Hans Waldmann, 470 Punkte, 8. Rang von 12 Gruppen.

Einzelresultate: Tamara Weber, 97 Punkte, Sarah Rice 96 Punkte, Christian Hug 94 Punkte, Roman Johnson und Janis Just 93 Punkte, Paul Grob und Yana Dürst 91 Punkte, Peter Wettstein 89 Punkte

VSpZU Frühlingsschiessen Dielsdorf

Vereinsstich:

Tamara Weber 99 Punkte, Janis Just 95 Punkte, Paul Grob 93 Punkte, Yana Dürst 92 Punkte, Roman Johnson 91 Punkte, Christian Hug 89

Punkte, Peter Wettstein und Sarah Rice 88 Punkte

Gruppenwettkampf: Hans Waldmann, 467 Punkte, 6. Rang von 10 Gruppen

Einzelresultate:

Tamara Weber 98 Punkte, Sarah Rice 94 Punkte, Roman Johnson 93 Punkte, Janis Just und Paul Grob 92 Punkte, Yana Dürst 90 Punkte, Christian Hug 86 Punkte

Kantonales Vereinswettschiessen In Albisrieden-Urdorf

Vereinswettkampf: 95 Punkte Durchschnitt

Einzelresultate:

Tamara Weber 99 Punkte, Yana Dürst 98 Punkte, Roman Johnson 97 Punkte, Sarah Rice 95 Punkte, Paul Grob 94 Punkte, Christian Hug 92 Punkte, Janis Just 90 Punkte

Gruppenstich Liegend:

Tamara Weber 100 Punkte, Paul Grob 94 Punkte, Yana Dürst 91 Punkte, Christian Hug 90 Punkte, Sarah Rice 87 Punkte

Gruppenstich Kniend:

Roman Johnson und Janis Just 84 Punkte

Kommende Schiessanlässe

10. / 11. September, Volks- und Schüler-Schiessen

Einladung zum Hans Waldmann-Cup



Samstag, 17. September: 13:45 Uhr
Scheibenausgabe

14:00 Uhr Start zur Qualifikationsrunde

Endschiessen

Samstag, 15. Oktober ab 14:00 Uhr

Der Scheibenwechsler Franz

Aussersihler Geschichten

Dieser Beitrag soll vor allem Mitgliedern mit wenig Vereinskennntnissen über Entstehung und Tätigkeiten unserer Gesellschaft etwas Überblick verschaffen. Eine grosse Vergangenheit, oft gespickt mit enormen Arbeitsaufwand, aber ebenso mit vielen Stunden der Gemütlichkeit, Kameradschaft und vor allem für die ältere Garde unvergesslichen Erlebnissen .

Die Vereinsgründung

Gemäss Vereins-Chronik fand die Gründung im Jahre 1986 unter dem Namen Bogen- und Flobertschützengesellschaft Aussersihl-Zürich statt, entstanden aus dem Armbrustschiessverein Aussersihl. Geschossen wurde damals an der Pflanzschulstrasse im Kreis 4 . Der Flobertschützenverband wurde später in Eidg. Kleinkaliberschützenverband (EKSV) und schliesslich in Schweiz. Sportschützenverband umbenannt. Luftgewehr- und Kleinkaliberschossen waren auf dem Vormarsch und so führten die mutigen Aussersihler bereits im Jahre 1909, als Untermieter bei der Schützengesellschaft der Stadt Zürich, das Eidg. Kleinkaliberschützenfest durch! Der budgetierte Gewinn des Festes wurde nicht zu 10% erreicht, was im Verein natürlich zu einigen Turbulenzen führte! Trotz mangelnden Finanzen trachtete man danach, irgendwann auf einer eigenen Anlage schiessen zu können.

An der Generalversammlung 1927 übernahm Ulrich Kriemler, Wirt im Stadtkreis 4 und Präsident einer grossen Baugenossenschaft das Vereins-Präsidium. Hartnäckig verhandelte er über lange Zeit mit den Behörden bis er die Bewilligung zum Standbau im oberen Albisgüetli erhielt. Als gelernter Schreiner mit grossen Beziehungen zum Baugewerbe machte er sich umgehend ans Werk. Während er selber die Bauleitung übernahm, konnte er den befreundeten André Diamand als Architekten verpflichten. Am 31. August 1937 erfolgte auf der "Lehmbodenalp" der Spatenstich.

Die Finanzen

Zu diesem Traktandum gab es schon im Vorfeld des Baubeginns erheblichen "Zündstoff" unter den Mitgliedern, denn der Kostenvoranschlag belief sich auf unglaubliche Fr. 32'000.-- !! Aber der Clou dabei war; man hatte ja diese Summe gar nicht zur Verfügung. Ueli Kriemler rechnete mit dem Einsatz seiner vielen fleissigen Helfer und Baufachleute und halbierte den Betrag im Kostenvoranschlag. Aber auch mit dieser Halbierung fehlten Fr. 3'500.-- in der Kasse. Geplant war der Bau mit 20 Scheiben mit Option auf 30 Scheiben und späterem Einbau einer Schützenstube im oberen Stock.

Bau des Schützenhauses





Der unbändige Tatendrang führte dazu, dass man, ungeachtet der finanziellen Lage beschloss, den Schiessstand gleich auf 30 Scheiben auszubauen und die geplante Schützenstube einzurichten ! Die vielen guten Helfer leisteten zwar insgesamt 24'000 Frondienststunden, durften stolz sein auf ihr fast 2 Jahre dauerndes Werk, doch bei den Finanzen klappte verständlicherweise ein gewaltiges Loch ! Statt der (sehr knapp) budgetierten Fr. 16'000.-- lautete die Schlussabrechnung auf Fr. 41'160.--. Dies führte zu wenig erfreulichen Angelegenheiten im Verein, welche durch grosszügige Spenden zweier Mitglieder entspannt wurden.



In der Mitte mit schwarzem Hut Ulrich Kriemler, dritter von links stehend A. Diamand

Fortsetzung folgt.....im nächsten Lehmboodenälpler !

*Man lebt nur zweimal;
das erste Mal in der Wirklichkeit,
das zweite Mal in der Erinnerung!*

In Memoriam

Paul Knobel

02.08.1934 - 21.06.2022



Am 22. Juni erreichte uns die überraschende, traurige Nachricht, dass Paul Knobel am 21. Juni diese Welt für immer verlassen hat. Nach einem kurzen Spitalaufenthalt in Horgen ist er zu Hause friedlich eingeschlafen. Damit verliert nicht nur die Sportschützengesellschaft Zürich-Aussersihl einen grossen Organisator und Schaffer, Paul genoss aufgrund seines immensen Einsatzes und profunden Wissens über den Schiesssport schweizweit grosses Ansehen und Anerkennung.

Obwohl Pauls Vater als eifriges Mitglied des Schützenvereins Wädenswil galt, war Paul in den Jugendjahren eher den Ballsportarten zugetan. Vom Feldspieler im Fussball wechselte er zum Handballtorhüter und zeigte, zum Leidwesen seines Vaters, kaum Interesse am Schiesssport. Doch Ausbildung und Abendschule liessen bald keine Ambitionen mehr zu, der Beruf hatte Vorrang. Im Alter von 27 Jahren fand er in der bekannten Brauerei Hürlimann Anstellung als Sekretär und Mediensprecher. 2 Jahre später amtierte der Chef der Brauerei, Martin Hürlimann als Präsident des Wirtschaftskomitees beim Eidgenössischen Schützenfest im Albisgütli und setzte dabei "seinen Angestellten" als Fest-Sekretär ein. Dieser dreiwöchige Anlass bewirkte bei Paul einen Gesinnungswandel, fand Begeisterung am Geschehen und schoss genau an seinem 29. Geburtstag seinen ersten Kranz! Fortan bildete der Schiesssport und vor allem die immense Fülle von diesbezüglichen Ämtern eine wesentliche Rolle im Leben des Verstorbenen. Die Aufzählung aller Tätigkeiten und Wirkungskreise würde den Rahmen sprengen, einige markante Punkte seines Wirkens seien aber doch noch erwähnt:

- 1967 - 1975** Kassier Schützenverein Wädenswil
- 1970 - 1979** Schiessoffizier Bezirk Horgen
- 1974** Gründung Sportsch. Brauerei Hürlimann
- 1975** Eintritt in die Sportschützengesellschaft Zürich-Aussersihl
- 1977 - 1981** Sekretär bei den "Lehmbodenälplern"
- 1976** Sekretär Kant. Sportschützenverband
- 1979 - 1985** Kantonalpräsident des ZKSpV
- 1981 - 1983** Pressechef und Mitglied des leitenden Ausschusses des 24. Zürcher Kantonschützenfestes 1983
- 1985** Rücktritt als Kantonalpräsident des ZKSV und Ernennung zu dessen Ehrenpräsidenten
4x OK-Mitglied internationale Matchwoche Zürich
Zusammen mit Adolf Egger, Arthur Tobler und Heinz Bolliger
Herausgabe Jub.-Buch: 100 Jahre ZK- Sportschützenverband
- 1989** Wahl zum Ehrenmitglied der Sportschützengesellschaft Zürich-Aussersihl
- 1990 - 2004** Präsident der Sportschützengesellschaft Zürich-Aussersihl
- 2003** Initiator und OK-Chef des Eidg. Kleinkaliber Veteranen Sportschützenfestes auf der "Lehmbodenalp"
- 2004** Rücktritt als Präsident nach 24 Jahren Amtszeit (!) und Ernennung zum Ehrenpräsidenten und und

Es war ein gewaltiges Pensum an Arbeit, immensem Zeitaufwand, wohl ab und zu auch mit etwas strapazierten Nerven und duldsamer, versöhnlicher Toleranz ! Einst nach dem Grund seines aussergewöhnlichen Engagements für den Schiesssport befragt, antwortete Paul bescheiden: Beim Organisieren von irgendwelchen Anlässen kann man wertvolle Bekanntschaften machen, oft werden sogar Freundschaften daraus. Auf alle Fälle möchte ich meine Erfahrungen nicht missen!

Mit Paul Knobel hat nicht nur ein begeisterter Schütze, ein profunder Kenner im Schiesswesen, sondern auch ein grosser Werker und geselliger Kamerad sich von dieser Welt verabschiedet. In dankbarer Erinnerung werden wir Paul ein ehrendes Andenken bewahren.

***Mag sein, dass man sich selber oft
viel zu wichtig nimmt,
verzweifelt auf ein Feuer hofft,
wo es doch nur noch glimmt.***

In Memoriam

Erwin Gut

14.12.1939 - 17.03.2022



Während in gewissen Sportarten schon vor Jahrzehnten viel Geld zur Abwerbung beehrter Protagonisten im Umlauf war, geschahen Vereinswechsel im Schiesssport in der Regel durch bestehende Freundschaften, bessere Trainingsmöglichkeiten, ortsbedingte Verhältnisse usw. So war es für die Leimbodenalppler eine Freude und ein bedeutender Moment zugleich, als im Jahre 1967 mit Erwin Gut ein ausgewiesener -ermassen guter Kniendschütze unserer Gesellschaft beitrug. Bei ihm geschah dies vor allem aus kameradschaftlichen- und trainingsbedingten Gründen. Als „Belohnung“ stand auf seiner Eintritts-Bestätigung : Jahresbeitrag Fr. 6.-- (selber) bezahlt !

Trotz enormer zeitlicher Beanspruchung als selbstständiger Bauspengler und grossem Engagement bei den Armbrustschützen Oberengstringen fand er stets Zeit für uns, wenn es um Gruppen-, Mannschafts-, Vereins-, aber auch Freundschaftswettkämpfe ging. Von grosser Klasse waren aber auch seine tollen Resultate im prestigeträchtigen Wettbewerb der Schweizerischen Kleinkaliber-Gruppenmeisterschaft.

Erwin wurde zwar mehrheitlich als ruhiger, besonnener Kamerad wahrgenommen, war aber andererseits der Geselligkeit und etwas Spass nie abgeneigt.

Erwin Gut wird uns noch lange in bester Erinnerung bleiben, wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Gruppenmeisterschaft Junioren

Erstmals seit vielen Jahren konnten wir wiederum eine Juniorengruppe stellen. Roman Johnson und Janis Just schossen kniend und Sarah Rice und Yana Dürst liegend. Wir qualifizierten uns mit 2061 Punkten im 5. Rang von 6 Gruppen für den Kantonalfinal. Konnten dort leider nicht teilnehmen da Yana nicht teilnehmen konnte. Leider konnten wir keinen Ersatz nachmelden.

Resultate Liegend:	Total	Kniend:		
Sarah Rice	192, 190, 188	570 P.	Roman Johnson	171, 162, 172 505 P.
Yana Dürst	173, 173, 182	528 P.	Janis Just	152, 144, 162 458 P.

Juniorencup

Der Juniorencup findet grossen Anklang bei den Juniorinnen und Junioren. Je ein Jungschütze/In schiesst in den Vorrunden gegen einen anderen Jungschütze/In .

Nach 4 Runden liegt Polina Tishchenko mit 6 Punkten in Führung vor Roman Johnson und Lukas Johnson. Für 96 und mehr Punkte gibt es einen Fünfliber. Es erreichten schon 6 Junioren*Juniorinnen 96 und mehr Punkte. Der Final findet am 15. Oktober um 13:30 Uhr statt vor dem Endschiessen.

Happy Birthday

*...Werde, was du noch nicht bist,
bleibe, was du jetzt schon bist.
In diesem Bleiben und diesem Werden
liegt alles Schöne hier auf Erden...*



Von ende Juli bis mitte November 2022 haben folgende Mitglieder Grund zum grossen Geburtstagsfest:

Hans Oehler	25. Juli	90
Heinz Bolliger	30. Juli	80
Max Baumann	02. August	75
Strahm Hansueli	02. September	60
Yana Dürst	10. September	20
Sarah Rice	22. September	20
Markus Tobler	10. Oktober	70

Allen Jubilierenden wünschen wir schon heute alles Gute und ein unvergessliches schönes Fest !